



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## WARUM SIE SICH FÜR SPARTACUS FACILITY MANAGEMENT® ENTSCHEIDEN SOLLTEN:

1. ... weil SPARTACUS Facility Management® Sie sowohl im kaufmännischen als auch im infrastrukturellen und technischen Facility Management in der Tiefe unterstützt.
2. ... weil SPARTACUS Facility Management® nach GEFMA 444 zertifiziert ist.
3. ... weil SPARTACUS Facility Management® plattformunabhängig ist.
4. ... weil SPARTACUS Facility Management® immer genau so umfangreich ist, wie Sie es brauchen.
5. ... weil SPARTACUS Facility Management® datenbankunabhängig ist.
6. ... weil SPARTACUS Facility Management® sich in Ihre bestehende IT-Systemlandschaft integriert.
7. ... weil SPARTACUS Facility Management® kontinuierlich anhand von Markt- und Kundenanforderungen weiterentwickelt wird.
8. ... weil SPARTACUS Facility Management® webfähig ist.
9. ... weil SPARTACUS Facility Management® intuitiv und einfach zu bedienen ist.
10. ... weil SPARTACUS Facility Management® über ein umfangreiches Partnernetzwerk verfügt.
11. ... weil SPARTACUS Facility Management® mehr als 100 Mitarbeiter der N+P Informationssysteme GmbH hinter sich versammelt.
12. ... weil sich in SPARTACUS Facility Management® die Erfahrung aus über 100 erfolgreichen Kundenprojekten wiederfindet.





**SPARTACUS**  
Facility Management®

## DAS SAGEN KUNDEN:

**KREISSPARKASSE HERZOGTUM LAUENBURG:** „SPARTACUS Facility Management® leistet einen wesentlichen Beitrag zur Kostenreduzierung und Transparenz in der Gebäudebewirtschaftung sowie dem Vertragsmanagement unserer Kreissparkasse.“

Georg Schlichting, Abteilungsleiter Verwaltung

**VOLKSBANK EG DARMSTADT • KREIS BERGSTRASSE:** „SPARTACUS Facility Management® schafft ein hohes Maß an Transparenz in der Gebäudebewirtschaftung unserer Volksbank. Die Datenqualität ermöglicht eine kosteneffiziente Steuerung aller FM-relevanten Prozesse in unserem Institut.“

Reinhard Kissel, Immobilienbetreuung

**EIGENBETRIEB DER STADT JENA „KOMMUNALE IMMOBILIEN JENA“:** „Das, was wir bisher geschafft haben, hätten wir mit keinem anderen Anbieter erreichen können. Aus der Geschäftsbeziehung wurde eine Partnerschaft mit der N+P Informationssysteme GmbH [...]“

Thomas Dirkes, Werkleiter

**STADT WITTEN:** „Das SPARTACUS-Team bewies in der zurückliegenden Einführungsphase nicht nur Fach-Know-how, sondern arbeitete auch mit einer hohen Dialogorientierung. Dadurch wurde sichergestellt, dass sich unsere Prozesse in der Software wiederfinden.“

Matthias Feller, Projektleiter

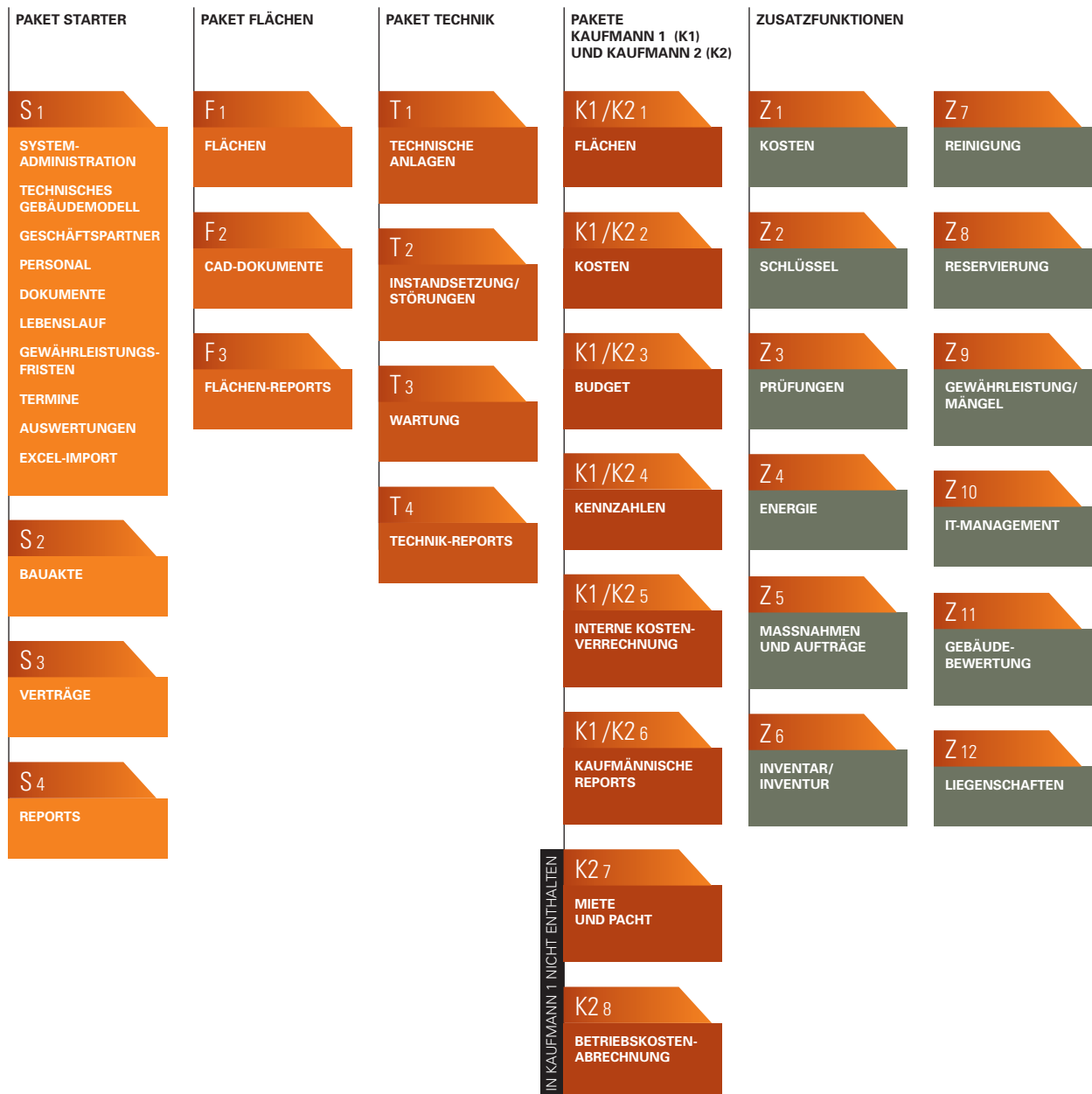
**MARKGRAF GMBH & CO. KG:** „[...] Ich hatte stets den Eindruck, dass die Firma N+P nicht nur ihr Produkt verkaufen will, sondern auch wirklich an Weiterentwicklung interessiert ist und auf spezielle Kundenwünsche (die wir ja wirklich reichlich haben) eingeht. [...] dieser Support – einfach grandios! Kurze, knappe Reaktionszeiten und vor allen Dingen Hilfe, die man tatsächlich als Hilfe ansehen konnte. Kein Wunsch, keine Frage blieb offen [...]“

Andrea Bauer, Facility und Geräteverwaltung



# SPARTACUS

Facility Management®



IN KAUFMANN 1 NICHT ENTHALTEN



**SPARTACUS**  
Facility Management®

### **PAKET STARTER**

Das Starterpaket liefert neben allen grundlegenden FM-Funktionalitäten auch die systemtechnischen Voraussetzungen. Egal, für welche Pakete Sie sich entscheiden. Starter bildet die Basis und ist vollumfänglich in jeder Variante vorhanden.



## STARTER

Das Starterpaket liefert neben allen grundlegenden FM-Funktionalitäten auch die systemtechnischen Voraussetzungen. Das Gebäudemodell wird in einer Baumstruktur angelegt, welche individuell aufgebaut werden kann. Die Gebäudestrukturen sind damit zentral verfügbar und werden mit allen dazugehörigen Dokumenten verknüpft. Zur Dokumentation dient auch die strukturierte Ablage von Dokumenten in der Bauakte. Weiterhin ist die Verwaltung von Stammdaten (z. B. Adressen, Mitarbeiter) möglich.

Eine allgemeine Vertragsverwaltung ist ebenfalls Bestandteil des Starterpaketes. Weiterhin lassen sich alle in der Datenbank hinterlegten Informationen nach eigenen Kriterien auswerten und exportieren. Eine Steuerung von Aufgaben und Abläufen ist über die Termin- und Aufgabenverwaltung möglich. Über den Lebenslauf werden zudem Veränderungen sowie Aktivitäten an Objekten dokumentiert und damit nachvollziehbar.



**SPARTACUS**  
Facility Management®

### **PAKET FLÄCHEN**

Dieses Paket ist für alle geeignet, die tagtäglich mit verlässlichen Flächeninformationen arbeiten müssen. Alle Flächen- und Geometriedaten zu den erfassten Objekten lassen sich dafür in SPARTACUS Facility Management® hinterlegen. Eine Kategorisierung erfolgt gemäß DIN 277 und nach den Kategorien „Boden“, „Glas“, „Wand“ und „Decke“. Über eine Verknüpfung zum CAD besteht weiterhin die Möglichkeit, sich leicht zu orientieren und flächenbezogene Informationen zu visualisieren.



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## FLÄCHEN

Dieses Modul ermöglicht es, Flächen und Geometriedaten zu den erfassten Objekten zu hinterlegen. Eine Qualifizierung erfolgt gemäß DIN 277 und nach den Kategorien „Boden“, „Glas“, „Wand“ und „Decke“. Die Ausprägung innerhalb dieser Kategorien ist vom Anwender frei wählbar. Für Auswertungen oder auch Ausschreibungen lassen sich Massendaten ermitteln und ausgeben.

- **Hinterlegung von Flächenarten nach DIN 277**
- **Unterscheidung nach Boden-, Glas-, Wand- und Deckenflächen je Raum**
- **Historisierbarkeit aller Flächendaten**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## **CAD/DOKUMENTE**

Dieses Modul ermöglicht eine Visualisierung und grafische Navigation direkt in der SPARTACUS-Bedienoberfläche. Alphanumerische Daten werden somit in einem System mit den Plangrundlagen aus der CAD-Welt verknüpft und dargestellt. Auch die Hinterlegung gescannter Pläne sowie weiterer multimedialer Dokumente (Videos, Tonaufnahmen, Verknüpfung in das Internet) ist gewährleistet.

- **Erfassung und Bearbeitung aller multimedialen Dokumente**
- **Import sowie grafische Darstellung von CAD-Zeichnungen**
- **Flächenermittlung aus selbst definierten Polygonen**
- **Maßstäbliche Informationen aus gescannten Plänen**
- **Grafische Navigation (z. B. über Karten und Ansichten)**
- **Platzierung von Objekten**
- **Anschauliche Darstellung von Sachinformationen zu Standorten oder Objekten je nach Modulumfang (z. B. Reinigungsreviere, Flächenübersicht nach DIN 277, Personen, Leerstände, vermietete Flächen)**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## REPORTS FLÄCHEN

Zur strukturierten Auswertung und Visualisierung Ihrer Daten lassen sich in SPARTACUS Facility Management® verschiedene Reports erstellen. Das vorliegende Paket beinhaltet bereits eine Auswahl an praxiserprobten flächenbezogenen Reports.

- **Reporterstellung über integrierten Reportgenerator**
- **Such- und Filterfunktionen**
- **Alphanumerische und grafische Darstellung**
- **Anpassung der Reportdesigns durch Kunden**
- **Interaktive Verknüpfung zwischen Report und Baumstruktur**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

### **PAKET TECHNIK**

Den reibungslosen Betrieb aller technischen Anlagen eines Gebäudes sicherzustellen, ist eine komplexe Aufgabe. Die Herausforderung: Notwendige Inspektionen und gesetzlich vorgeschriebene Wartungsmaßnahmen verlässlich und im zeitlichen Rahmen umsetzen – gleichzeitig aber auch außerplanmäßige Instandsetzungen serviceorientiert abwickeln.



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## **TECHNISCHE ANLAGEN**

Dieses Modul ermöglicht die zentrale Dokumentation der technischen Gebäudeausstattung – mit allen technischen Daten, mit Lieferanten, Zuständigkeiten und ergänzenden Dokumenten.

- **Erfassung und Verwaltung aller technischen Anlagen**
- **Detaillierung bis auf einzelne Bauteile möglich**
- **Recherchefunktion**
- **Verwaltung von Fahrzeugbeständen**
- **Zuweisung versorgter Objekte**
- **Separate Baumstruktur für technische Anlagen**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## **INSTANDSETZUNG/STÖRUNGEN**

Bei der Bewirtschaftung von Gebäuden sowie deren technischer Anlagen und Einrichtungen gewährleistet dieses Modul die optimierte Bearbeitung von Störungen und Aufträgen zu deren Behebung.

- **Erfassung, Bearbeitung und Nachverfolgung von Störungen**
- **Auftragsmanagement**
- **Freie Definition des Workflows zur Bearbeitung von Störungen**
- **Detaillierte Protokollierung der Störungsbearbeitung**
- **Automatische Erstellung von E-Mails und Office-Dokumenten zur Beauftragung**

\* In Verbindung mit SPARTACUS-Web können auch ortsungebundene Mitarbeiter das System nutzen.



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## **WARTUNG**

Dieses Modul ermöglicht die Erfassung und Überwachung von Prüf-, Inspektions- und Wartungsfristen für technische Anlagen wie auch für alle anderen Objekte im Technischen Gebäudemodell. Daraus resultierende Maßnahmen und Aufträge lassen sich effizient verwalten und steuern.

- **Terminierung für Inspektionen und beliebig viele Wartungszyklen**
- **Automatische Erstellung von E-Mails und Office-Dokumenten zur Beauftragung**
- **Überwachung**
- **Detaillierte Protokollierung der Wartungsdurchführung**
- **Einbindung vordefinierter bzw. individueller Leistungskataloge**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## REPORTS TECHNIK

Zur strukturierten Auswertung und Visualisierung Ihrer Daten lassen sich in SPARTACUS Facility Management® verschiedene Reports erstellen. Das vorliegende Paket beinhaltet bereits eine Auswahl an praxiserprobten technisch orientierten Reports.

- **Reporterstellung über integrierten Reportgenerator**
- **Such- und Filterfunktionen**
- **Alphanumerische und grafische Darstellung**
- **Anpassung der Reportdesigns durch Kunden**
- **Interaktive Verknüpfung zwischen Report und Baumstruktur**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

### **PAKET KAUFMANN 1 UND KAUFMANN 2**

Nach Personal ist die Bewirtschaftung von Gebäuden einer der wichtigsten Kostenblöcke. Transparenz aus verschiedenen Blickwinkeln ist daher Voraussetzung für effektives Facility Management.

Das SPARTACUS-Paket **KAUFMANN 1** bietet die Möglichkeit, alle gebäudebezogenen Kosten zu erfassen, verursacherbezogen zuzuordnen und über intelligente „Controlling-Mechanismen“ im Blick zu halten. Weiterhin unterstützt die Möglichkeit zur Kennzahlenbildung in SPARTACUS sowohl internes als auch externes Benchmarking.

Für alle, für die auch Anmietung/Vermietung ein Thema ist, findet sich in **KAUFMANN 2** die Ergänzung der kostenorientierten Sichtweise um die Themen „Miete und Pacht“ sowie „Betriebskostenabrechnung“, auch im gewerblichen Bereich.



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## FLÄCHEN

Dieses Modul ermöglicht es, Flächen und Geometriedaten zu den erfassten Objekten zu hinterlegen. Eine Qualifizierung erfolgt gemäß DIN 277 und nach den Kategorien „Boden“, „Glas“, „Wand“ und „Decke“. Die Ausprägung innerhalb dieser Kategorien ist vom Anwender frei wählbar. Für Auswertungen oder auch Ausschreibungen lassen sich Massendaten ermitteln und ausgeben.

- **Hinterlegung von Flächenarten nach DIN 277**
- **Unterscheidung nach Boden-, Glas-, Wand- und Deckenflächen je Raum**
- **Historisierbarkeit aller Flächendaten**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## KOSTEN

Dieses Modul verwaltet die Kosten der Gebäudewirtschaft in Form einer Nebenbuchhaltung transparent. Da betriebswirtschaftliche Auswertungen oftmals nach Kostenstellen strukturiert sind, können Aktivitäten einzelner Unternehmensbereiche durch die Zuordnung zu einer bestimmten Kostenstelle besser beurteilt werden. Die Zuordnung der Kosten erfolgt hierbei für jedes einzelne Objekt.

- **Freies Anlegen und freie Definition von Kostenstellen und Kostenträgern**
- **Zuordnung aller Kosten zu einer Kostenstelle und einem Verwaltungsobjekt**
- **Verwaltung von Kostenarten/Sachkonten (z. B. nach DIN 18960 oder nach DIN 276)**
- **Erfassung von Rechnungen**
- **Erstellung von Ausgangsrechnungen**
- **Darstellung und Überwachung von Zahlungsverpflichtungen aus bestehenden Verträgen**
- **Kostenanalyse (Gruppierung von Kosten nach Monaten oder Jahren)**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## **BUDGET**

Die Budgetverwaltung ermöglicht die Kontrolle von Investitionsplänen und laufenden Betriebskosten. Unterstützt wird beispielsweise das Management von Budgets über einen festgelegten Zeitraum oder die Zuordnung reservierter Beträge zu definierten Budgets.

- **Anlegen und Bearbeiten von Budgets**
- **Verwaltung von Budgethierarchien als Deckungsring**
- **Rechte-gesteuertes Planen, Genehmigen und Umbuchen von Budgets**
- **Einschränkung nach Kostenarten, Objekten und Personal möglich**
- **Zuordnung von Buchungen zu Budgets**
- **Reservierung von Budgets**
- **Überblick über Budgetbelastungen**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## KENNZAHLEN

Das Kennzahlen-Modul ermöglicht es dem Anwender, die Gebäudebewirtschaftung auch hinsichtlich Ressourceneffizienz kontinuierlich aus der Software heraus zu überprüfen. Das Besondere daran: Zu allen gebäuderelevanten Kosten und Verbräuchen lassen sich individuelle Kennzahlen in SPARTACUS Facility Management® erstellen. Weiterhin ermöglicht es die Software, die so definierten Kennzahlen mit externen Referenzwerten und selbst definierten Soll-Werten zu vergleichen.

- **Klassifizierung von Gebäuden/Gebäudekomplexen**  
(z. B. nach Bauwerkszuordnungskatalog; siehe VDI 3807)
- **Hinterlegung der Basisdaten direkt am Objekt (jahresbezogen)**
- **Bildung von Kennzahlen nach individuellen Vorgaben**
- **Visualisierung über individuelle Reports – je nach Zeitraum und Gruppierung**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## **INTERNE KOSTENVERRECHNUNG**

Dieses Modul ermöglicht es dem Anwender, alle gebäuderelevanten Kosten den „internen Verursachern“ zuzuordnen. Zuerst wird dazu der kostenseitig zu betrachtende Zeitraum definiert. Dann werden die dafür angefallenen Kosten der Gebäudebewirtschaftung im Sinne der Kosten-/Leistungsrechnung intern auf Nutzer/Nutzergruppen umgelegt. Über eine Analyse verschiedener Zeiträume ermöglicht diese nach innen gerichtete Sichtweise weiterhin Kostentransparenz aus verschiedenen Blickwinkeln.

- **Umlage von Kosten auf Nutzer/Nutzergruppen**
- **Erzeugung von Verrechnungsbuchungen**
- **Erstellung von Abrechnungsdokumenten**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## REPORTS KAUFMANN

Zur strukturierten Auswertung und Visualisierung Ihrer Daten lassen sich in SPARTACUS Facility Management® verschiedene Reports erstellen. Das vorliegende Paket beinhaltet bereits eine Auswahl an praxiserprobten kaufmännisch orientierten Reports.

- **Reporterstellung über integrierten Reportgenerator**
- **Such- und Filterfunktionen**
- **Alphanumerische und grafische Darstellung**
- **Anpassung der Reportdesigns durch Kunden**
- **Interaktive Verknüpfung zwischen Report und Baumstruktur**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## MIETE UND PACHT

Über dieses Modul lassen sich Mietverträge mit allen relevanten Informationen (z. B. Zahlungstermine, Kündigungsfristen, Vertragspartner) anlegen. Mietgegenstände können historisiert verwaltet und automatisch mit den entsprechenden Zeiträumen in der Betriebskostenabrechnung berücksichtigt werden. Eine Mieteingangsliste bietet die Möglichkeit, Zahlungen und Mahnstatus zu überwachen. Ebenso detailliert werden Anmietverträge verwaltet.

- **Verwaltung von An-/Vermietverträgen mit historisierbaren Mietgegenständen**
- **Zahlungsüberwachung über Mieteingangsliste**
- **Unterstützung aller Arten von Mietverträgen (z. B. wohnwirtschaftliche Mietverträge, gewerbliche Mietverträge, Stellplatzmietverträge, Vermietung von Außenflächen, ...)**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## **BETRIEBSKOSTENABRECHNUNG\***

Die Erstellung von Betriebskostenabrechnungen (BKA) für vermietete Objekte ist Kern dieses Moduls. Die umzulegenden Kostenarten lassen sich frei definieren.

- **Verwaltung aller Betriebskostenabrechnungen für vermietete Objekte**
- **Betriebskostenabrechnung für jede einzelne Mieteinheit**
- **Taggenaue Abrechnung für Mietobjekte, auch bei unterjährigem Mieterwechsel**
- **Bearbeitung von Vorauszahlungen oder Gutschriften und Fehlbeträgen**
- **Druck der Anschreiben und Abrechnungen in Vorlagen nach Abschluss der Betriebskostenabrechnung**
- **Ausweis der Umsatzsteuer**
- **Ausweis „Haushaltsnaher Dienstleistungen“ bei wohnwirtschaftlichen Mietverträgen**

\* Die N+P Informationssysteme GmbH stellt mit diesem Modul ein System zur Datenbe- und -verarbeitung der Kosten zur Verfügung. Die Zuordnung der Kosten nach gesetzlichen Vorgaben (z. B. Umlagefähigkeit) liegt im Verantwortungsbereich des Kunden.



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## **ZUSATZFUNKTIONEN**

Eine Vielzahl separat zubuchbarer Module bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Facility-Management-Lösung individuell auszubauen.



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## **KOSTEN**

Da betriebswirtschaftliche Auswertungen oftmals nach Kostenstellen strukturiert sind, können Aktivitäten einzelner Unternehmensbereiche in diesem Modul durch die Zuordnung zu einer bestimmten Kostenstelle besser beurteilt werden. Die Zuordnung der Kosten erfolgt hierbei für jedes einzelne Objekt.

- **Freies Anlegen und freie Definition von Kostenstellen**
- **Zuordnung aller Kosten zu einer Kostenstelle und einem Verwaltungsobjekt**
- **Verwaltung von Kostenarten/Sachkonten (z. B. nach DIN 18960 oder nach DIN 276)**
- **Erfassung von Rechnungen**
- **Erstellung von Ausgangsrechnungen**
- **Darstellung und Überwachung von Zahlungsverpflichtungen aus bestehenden Verträgen**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## SCHLÜSSEL

Dieses Modul unterstützt in umfassender Weise die Verwaltung aller Schließeinrichtungen und Schlüssel zu Gebäuden.

- **Erfassung von Schließeinrichtungen und Wertschutzbehältnissen im Gebäude**
- **Verwaltung von Schlüsseln, Karten**
- **Verwaltung der Schließzylinder**
- **Freie Definition der Eigenschaften von Schlüsseln und Karten**
- **Zuordnung der Schlüssel und Karten zu bestimmten Mitarbeitern/Mietern**
- **Druck von Übergabeprotokollen und Schlüssellisten**
- **Abbildung der Historie aller Schlüssel**
- **Auswertung von z. B. Schlüssellisten oder Schlüsselinventurlisten**
- **Import standardisierter Schließanlagen-Dateien**

✳ In Verbindung mit SPARTACUS-Web können auch ortsungebundene Mitarbeiter das System nutzen.



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## PRÜFUNGEN

Über dieses Modul lassen sich Prüftätigkeiten nach Dringlichkeit und Relevanz in SPARTACUS Facility Management® steuern und deren Ergebnisse dokumentieren. Darauf aufbauend kann die Beseitigung eventueller Prüfmängel überwacht werden. Dies unterstützt in effizienter Weise die Wahrnehmung der Betreiberverantwortung.

- **Definition von Prüfklassen mit Prüftätigkeiten und möglichen Prüfergebnissen**
- **Verwaltung von Einzelprüfungen zu FM-Objekten anhand einer Prüfkasse**
- **Hinterlegung von Dokumenten, Videos oder Fotos zur Einzelprüfung sowie zu einzelnen festgestellten Mängeln**
- **Anzeige und Statusverfolgung aller offenen Mängel**
- **Druckvorlagen für Prüfprotokolle sowie für Checklisten zu Einzelprüfungen**
- **Hinterlegung und Überwachung von Prüfterminen oder -intervallen**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## ENERGIE

Gegenstand dieses Moduls ist die Erfassung und Auswertung relevanter Verbrauchszahlen. Die Zähler für alle Medien mit Messgeräten sowie zugehörigen Zählerständen werden im System hinterlegt. Mit Jahresvergleichen lassen sich Trends erkennen. Über die Einbeziehung von Gradtagszahlen werden witterungsbereinigte Vergleichswerte ermittelt. Über die Kennzahlen-Funktion in SPARTACUS lassen sich diese Werte bspw. in Beziehung zu Flächen, Nutzerzahlen oder auch Mitarbeitern setzen.

- **Erfassung aller Verbrauchsstellen und verbrauchergerechte Zuordnung**
- **Dokumentation aller Zählerstände**
- **Plausibilitätsprüfungen beim Über- und Unterschreiten von selbst definierten Grenzwerten**
- **Hinterlegung von Gradtagszahlen**
- **Auswertungen und Trendanalysen**
- **Import von Zählerständen**
- **Zuordnung versorgter Objekte**
- **Bildung von Kennzahlen und Visualisierung über individuelle Reports – je nach Zeitraum und Gruppierung**

\* In Verbindung mit SPARTACUS-Web können auch ortsungebundene Mitarbeiter das System nutzen.



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## **MASSNAHMEN UND AUFTRÄGE**

Mit diesem Modul lassen sich durchgängig verschiedenste Projekte in SPARTACUS verwalten. Steht beispielsweise eine Gebäudesanierung an, so können in einem ersten Schritt einzelne Maßnahmen (z. B. Sanierung Dach, Fassade oder auch Austausch von Fenstern) in SPARTACUS definiert und dem entsprechenden Mitarbeiter zugeordnet werden. Dieser hat dann die Möglichkeit, den gesamten weiteren Prozess – von der Angebotserstellung bis hin zur Beauftragung – über SPARTACUS Facility Management® abzuwickeln.

- **Planung von Maßnahmen für interne oder externe Auftragnehmer**
- **Definition von Abarbeitungsabfolgen**
- **Hinterlegung von Angeboten und Dokumentation der Entscheidung**
- **Auslösen von Aufträgen und Verknüpfung mit Dokumentvorlagen**
- **Überwachung von Aufträgen (verschiedene Servicelevel)**
- **Verknüpfung mit Terminerinnerung**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## **INVENTAR/INVENTUR**

Dieses Modul bietet die Möglichkeit, alle Inventardaten mit den zugehörigen Werten und entsprechenden Kosten in der Software zu hinterlegen. Der Inventurprozess wird ebenfalls in effizienter Weise unterstützt. Gekoppelt mit der Anlagenbuchhaltung wird ein automatischer Datenabgleich möglich.

- **Anlegen und Verwalten von Inventar**
- **Erst- und Folgeinventur mittels Barcode-Technologie**
- **Übersicht zu personenbezogenem Inventar (Stichwort „Laufzettel“)**
- **Vordefinierte Workflows bei „Umzug“, „Aussonderung“ und „Verkauf“**
- **Übersichtliche Recherche durch umfangreiche Reports und Auswertungen**
- **Direkter Druck von Barcode-Etiketten**
- **Nutzung vorgedruckter Barcodes**
- **Vereinfachung der Inventur durch Nutzung eines Typenkataloges**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## REINIGUNG

Ein flexibles Reinigungsmanagement in SPARTACUS hilft, Kapazitäten optimal einzusetzen und Reinigungskosten einzusparen. Über Planspiele lassen sich verschiedene Varianten erstellen, die dann hinsichtlich Effizienz geprüft werden können.

- **Definition von Reinigungsflächen  
(Bodenbeläge, Glasflächen, Sonstiges)**
- **Erstellung von Reinigungslosen und Verknüpfung  
mit dazugehörigen Verträgen**
- **Kalkulation der Reinigungsleistung**
- **Hinterlegung von Leistungskategorien**
- **Abfragen und Reports**
- **Planspiele zur Optimierung**
- **Massen-Updates für verschiedene Parameter**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## RESERVIERUNG

Welcher Raum ist wann für eine Besprechung frei? Woher bekomme ich einen Beamer dazu? Und wer sorgt eigentlich für das Catering? Über das Reservierungs-Modul in SPARTACUS Facility Management® wird in umfassender Weise das Thema „Kurzzeitvermietung“ unterstützt. Dazu lassen sich in SPARTACUS sowohl Räume als auch Ressourcen (z. B. Beamer, Rechner oder auch Fahrzeuge) und verschiedene Dienstleistungen als „reservierbar“ kennzeichnen. Über eine entsprechende Oberfläche kann der Anwender genau danach suchen und eine entsprechende Buchung vornehmen. Über eine Reservierungsverwaltung lassen sich dann alle aktuellen Reservierungen übersichtlich anzeigen.

- **Reservierung von Räumen und Ressourcen**
- **Hinterlegung von Dienstleistungen am Termin**
- **Raumkalender**
- **Möglichkeit zur Erstellung von Serienterminen**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## **GEWÄHRLEISTUNG/MÄNGEL**

Mit diesem Modul wird der Prozess der Baugewährleistung unterstützt. So lassen sich beispielsweise direkt aus dem System heraus Mängelanzeigen erstellen und an die Verantwortlichen weiterleiten. Über eine intelligente Verknüpfung mit dem jeweiligen Gewährleistungsanspruch können so auch komplexe Umbauten mit mehreren Gewerken hinsichtlich der Gewährleistungsfristen verwaltet werden.

- **Hinterlegung der Gewährleistungsfristen für einzelne Gewerke inkl. Bürgschaften**
- **Hinterlegung von Mängeln und Erzeugung von Mängelanzeigedokumenten**
- **Hinterlegung von Gewährleistungsunterbrechungen aufgrund von Mängeln**
- **Terminüberwachung/Fristenüberwachung für Gewährleistungsansprüche, Unterbrechungen und Mängel**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## IT-MANAGEMENT

In diesem Modul können alle IT-Geräte (z. B. Computer, Drucker, Monitore, Netzwerktechnik, ...) inklusive Software-Lizenzen verwaltet werden. Weitere Informationen zu Windows-PCs werden automatisch von Arbeitsplatzrechnern und Servern in lokalen oder entfernten Netzwerken in Verbindung mit PsInfo gesammelt und in SPARTACUS aktualisiert. Die Informationen zu den einzelnen Komponenten müssen dadurch nicht mehr manuell eingegeben werden, sondern sind automatisch im Gebäudemodell verfügbar.

- **Erfassung und Verwaltung von aktiver und passiver Netzwerktechnik mit Netzwerkinformationen**
- **Erfassung und Verwaltung von Endgeräten wie Computern, Druckern, Monitoren**
- **Unterstützung Remote-Zugriff**
- **Kopplung zu PsInfo**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## GEBÄUDEBEWERTUNG

Zur Gebäudebewertung werden die Wertermittlungsverfahren „Sachwertverfahren“ und „Ertragswertverfahren“ programmtechnisch in SPARTACUS abgebildet. Damit ist die Bewertung und Dokumentation des kommunalen Gebäudebestandes gewährleistet. Entsprechend der Vorgaben aus den einzelnen Bundesländern werden dafür in Abstimmung mit dem Anwender die jeweils aktuellen Richtlinien in der Software hinterlegt.

- **Assistentengeführte Bewertung von Gebäuden**
- **Verwaltung vorgenommener Bewertungen**
- **Aktenkundige Dokumentation**
- **Hinterlegung Gebäudezustand**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## LIEGENSCHAFTEN

SPARTACUS unterstützt in einem hohen Automatisierungsgrad die Verwaltung von Flurstücken. Über einen Import von ALB-Daten stehen in der Software alle relevanten Flurstücksdaten zur Verfügung. Diese sind mit den Gebäuden/Grundstücken in SPARTACUS verknüpft und können individuell um Zusatzinformationen (z. B. Eigentümer, Aufteilung in Abschnitte) ergänzt werden.

- **Katasterverwaltung**
- **Verwaltung von Flurstücken**
- **Hinterlegung eines Straßen- und Ortskataloges**
- **Import von ALB-Daten**
- **Import Gemarkungsschlüsselkatalog**
- **Verknüpfung zu GIS**



**SPARTACUS**  
Facility Management®

## **TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN SERVER**

Hardwareanforderung (Datenbank + SPARTACUS-Server auf einer Maschine):

- **Minimum: Dual Core oder vergleichbar**
- **2 GB Hauptspeicher**
- **Netzwerkkarte, feste IP-Adresse**
- **2 GB freie Festplattenkapazität für die Datenbank**
- **200 MB freie Festplattenkapazität für den SPARTACUS-Server**
- **Weitere freie Festplattenkapazität für die Ablage der Dokumente  
(kann auf extra Server abgelegt werden)**

Hardwareanforderung (Nur SPARTACUS-Server):

- **Minimum: Dual Core oder vergleichbar**
- **1 GB Hauptspeicher**
- **Netzwerkkarte, feste IP-Adresse**
- **200 freie MB Festplattenkapazität für den SPARTACUS-Server**
- **Weitere freie Festplattenkapazität für die Ablage der Dokumente  
(kann auf extra Server abgelegt werden)**

Unterstützte Betriebssysteme:

- **Windows Server 2003, Windows Server 2003 R2, Windows Server 2008 R2  
(jeweils mit aktuellem Servicepack) unter 32 und 64-Bit**
- **Windows XP, Vista, Windows 7 (mit aktuellem Servicepack)  
unter 32 und 64-Bit**
- **Linux (Hersteller und Version in Absprache mit N+P)**

Java:

- **Version 1.6**

Datenbanken:

- **Oracle 9i / 10g / 11g unter 32 und 64-Bit**
- **MS-SQL-Server 2005 / 2008 unter 32 und 64-Bit**

Sonstiges:

- **Server können in virtuellen Umgebungen betrieben werden**



## **SPARTACUS**

**Facility Management®**

### **TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN CLIENT**

Hardwareanforderung:

- **Minimum: Dual Core oder vergleichbar**
- **1 GB Hauptspeicher**
- **Netzwerkkarte**
- **100 MB freie Festplattenkapazität für den SPARTACUS-Client**
- **Bildschirmauflösung mind. 1024 x 768**
- **http(s) – Zugriff zum SPARTACUS-Server**

Unterstützte Betriebssysteme:

- **Windows XP (mit aktuellem Servicepack) unter 32 und 64-Bit**
- **Windows Vista (mit aktuellem Servicepack) unter 32 und 64-Bit**
- **Windows 7 (mit aktuellem Servicepack) unter 32 und 64-Bit**
- **Linux (Hersteller und Version in Absprache mit N+P)**

Java:

- **Version 1.6**

Unterstützte Browser für SPARTACUS-Web-Module:

- **Firefox (ab Version 3)**
- **Google Chrome (ab Version 3)**
- **Internet Explorer (ab Version 7)**
- **Opera (ab Version 9)**
- **Safari (ab Version 3)**

Sonstiges:

- **Client kann vom Netzwerkpfad gestartet werden**
- **Client kann lokal gestartet werden (keine Installation nötig)**
- **Client kann unter Citrix / MS-Terminalserver ausgeführt werden**



## **SPARTACUS**

**Facility Management®**

### **SPARTACUS-WEB**

SPARTACUS Facility Management® bietet über alle üblichen Internetbrowser auch Web-Zugang zu CAFM-Funktionalitäten und -Informationen. Der Vorteil: Auch Nicht-SPARTACUS-Nutzer können so schnell und unkompliziert relevante Informationen in das System einspeisen bzw. auslesen. Schritt für Schritt wird der Anwender durch die einzelnen Abläufe geführt, sodass Vorkenntnisse im Umgang mit SPARTACUS Facility Management® nicht notwendig sind.

#### **WEB-BASIS**

Dieses Modul stellt die Grundlage für die Nutzung der SPARTACUS-Web-Oberfläche dar. Es bietet dem Nutzer neben der Verwaltung seiner Anmeldungseinstellungen auch die Anzeige seiner aktuellen Termine. Die Ausgabe sämtlicher im System hinterlegten Auswertungen nach Excel ist ebenfalls über dieses Modul realisierbar.

#### **WEB-ENERGIE**

Dieses Modul ermöglicht die Erfassung von Zählerständen aller Medien sowie den Versand per E-Mail.

\* Voraussetzung: Modul „Energie“  
in SPARTACUS Facility Management®

#### **WEB-REPORTS**

Mit diesem Modul lassen sich grafische Reports schnell und unkompliziert über Internet abrufen und als PDF-Dokument weiterverwenden.

\* Voraussetzung: Modul „Grafisches Reporting“ in  
SPARTACUS Facility Management®

#### **WEB-SCHLÜSSEL**

Die Ausgabe und Rücknahme von Schlüsseln sowie das Ausdrucken der entsprechenden Protokolle ist mit diesem Modul direkt über das Internet möglich. Die örtlichen Zuständigkeiten zu den einzelnen Schließanlagen werden berücksichtigt, sodass die Schlüsselverwaltung auch bei verteilten Standorten unkompliziert umzusetzen ist.

\* Voraussetzung: Modul „Zutritt und Sicherheit“ in  
SPARTACUS Facility Management®

#### **WEB-MELDUNGEN**

Über dieses Modul lassen sich Störungsmeldungen oder auch Serviceanfragen aufgeben. Alle notwendigen Informationen werden Schritt für Schritt vom Anwender abgefragt. Datenbasis ist direkt die Gebäude- und Objektstruktur (TGM) aus SPARTACUS Facility Management®. Somit ist eine sichere und eindeutige Zuordnung der Meldungen gewährleistet. Anhand hinterlegbarer Regeln werden die Meldungen automatisch dem richtigen Bearbeiter bzw. der richtigen Bearbeitergruppe zugeordnet. Eine Nachverfolgung des aktuellen Bearbeitungsstandes der Meldung ist ebenfalls möglich.

\* Voraussetzung: Modul „Instandsetzung“ in  
SPARTACUS Facility Management®